



## Baumit CrystalTop

### Vorteile

- mineralischer Oberputz
- für die Fassade
- höchste Widerstandsfähigkeit



### Produkt

Verarbeitungsfertiger, pastöser, mineralischer Oberputz mit Anti-Vergrauungseigenschaften für eine extrem langlebige Fassade. Das CrystalSet besteht aus 2 Komponenten, einer verarbeitungsfertigen Grundierung - CrystalActivator und einem verarbeitungsfertigen Oberputz - CrystalTop. Um die Funktionsfähigkeit des CrystalSets zu gewährleisten ist der Oberputz - CrystalTop, immer zwingend mit der Spezialgrundierung - CrystalActivator, zu verwenden. Geprüft nach EN 15824 und im System gemäß EAD 040083-00-0404. CrystalTop enthält ≤ 5% Massenanteil organische Bestandteile.

**Zusammensetzung** Mineralisches Bindemittel, Polymerdispersion, mineralische Füllstoffe, Weißpigment, Wasser, Verdicker, Entschäumer, Dispergiermittel.

### Eigenschaften

- CrystalSet (Spezialgrundierung CrystalActivator + Oberputz CrystalTop)
- CrystalEffect (Anti-Dust & Anti-Greying)
- Mineralisch
- Höchste Atmungsaktivität
- Extrem langlebige Fassadenbeschichtung

### Anwendung

Innovatives Oberputzsystem auf Baumit WärmedämmverbundSystemen sowie auf mineralischen Putzen und Spachtelmassen.

### Technische Daten

Produkt	
Brandverhalten:	A2 s1 d0
Farbe:	Baumit Life Farbtöne mit Endziffer 3-9 ohne organische Pigmente (mit gekennzeichnet)
Haftfestigkeit:	≥ 0.3 MPa
sd-Wert:	< 0.1 m (bei 2 mm Schichtdicke)
μ-Wert:	< 50 gilt für das CrystalSet (CrystalActivator + CrystalTop)
V-Wert:	V1
VOC: EU-Grenzwert:	40 g/l Buchstabe A: Kategorie c (Wb);
VOC: Istwert:	< 40 g/l
W-Wert:	W2

Variante(n)	Struktur K 1,5	Struktur K 2	Struktur K 3	Struktur R 2
Ergiebigkeit	ca. 10 m <sup>2</sup> /Kübel	ca. 8.6 m <sup>2</sup> /Kübel	ca. 6.4 m <sup>2</sup> /Kübel	ca. 9.6 m <sup>2</sup> /Kübel
Verbrauch	ca. 2.5 kg/m <sup>2</sup>	ca. 2.9 kg/m <sup>2</sup>	ca. 3.9 kg/m <sup>2</sup>	ca. 2.6 kg/m <sup>2</sup>

#### Technische Daten - CrystalActivator

Farbe	Lachsrosa
μ-Wert:	<50 gilt für das CrystalSet (CrystalActivator + CrystalTop)
pH-Wert:	ca. 12
Rohdichte:	1,30 kg/dm <sup>3</sup>
Festkörpergehalt:	45,5%
Farbtöne:	Baumit PremiumPrimer Farbtöne 01P - 17P &20P - 25P
Verbrauch:	0,2 kg/m <sup>2</sup> auf feinem Untergrund

#### Kalkulationshilfe CrystalSet:

Area (m <sup>2</sup> )	CrystalTop					CrystalActivator
	1.0 K (25kg)	1.5 K (25kg)	2.0 K (25kg)	3.0 K (25 kg)	2.0 R (25 kg)	
<b>10</b>	0,8	1	1,16	1,56	1,04	<b>5 kg</b>
<b>25</b>	2	2,5	2,9	3,9	2,6	
<b>50</b>	4	5	5,8	7,8	5,2	
<b>100</b>	8	10	11,6	15,6	10,4	
<b>1000</b>	80	100	116	156	104	<b>20 kg</b>



#### Lieferform

Kübel 25 kg, 1 Pal. = 32 Kübel = 800 kg

<b>CrystalTop</b>	Kübel 25 kg	1 Pal = 32 Kübel = 800 kg
<b>CrystalActivator</b>	Kübel 20 kg Kübel 5 kg	1 Pal = 32 Kübel = 640 kg 1 Pal = 64 Kübel = 320 kg

#### Lagerung

Kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig. Nach dem Öffnen des Kübels innerhalb von 14 Tagen zu verbrauchen. Produkt vor Umgebungstemperaturen über 35° C, unter 5° C sowie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen!

#### Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter [www.baumit.com](http://www.baumit.com) oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

#### Untergrund

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.

#### Geeignet:

- Auf mineralischen Untergründen, z.B. Baumit Unterputze und Spachtelmassen

#### Nicht geeignet auf:

- Kunststoffen und Harzen
- Lack- und Ölfilmen
- Leimfarben
- Kalkputzen und -anstrichen
- Holz und Metallen

- Untergrundvorbereitung**
- Stark oder ungleichmäßig saugende Oberflächen mittels Baumit MultiPrimer egalisieren
  - Kreidende bzw. sandende Oberflächen mit Baumit SanovaPrimer verfestigen (Produktdatenblatt beachten)
  - Sinterhaut mechanisch entfernen
  - Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder Schalölentferner, bzw. durch Anschleifen entfernen
  - Verschmutzte Flächen reinigen
  - Algen- und/oder pilzbefallene Untergründe mit Spezialmittel (z.B. Baumit FungoFluid) behandeln
  - Schlecht haftende, verwitterte Anstriche entfernen
  - Schadhafte bzw. rissige, mineralische Flächen mittels Spachtelmasse (z.B. Baumit KlebeSpachtel) überziehen und ggf. mit Baumit TextilglasGitter bewehren.

Zusätzlich zu den hier angeführten Vorbehandlungen sind alle Untergründe immer mit Baumit CrystalActivator vorzustreichen (Standzeit: mind. 24 Std.) Der Untergrund muss abgebunden und trocken sein.

- Verarbeitung**
- Beschichtungsaufbau:**
- 1 x Baumit CrystalActivator volldeckend und gleichmäßig auftragen
  - Nach einer Trockenzeit des Baumit CrystalActivators von mind. 24 Stunden, kann BaumitCrystalTop 1 x aufgebracht werden.

Baumit CrystalActivator wird vor dem Aufbringen gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk durchgemischt und darf nicht verdünnt werden. Baumit CrystalActivator vollflächig und gleichmäßig mittels Lammfellroller oder Bürste auftragen. Baumit CrystalTop wird vor dem Aufbringen gründlich mit einem Rührwerk durchgemischt und darf für die Verarbeitung nicht verdünnt werden. Der Oberputz wird mit einer rostfreien Stahltraufel vollflächig aufgezogen oder mit einer geeigneten Feinputzmaschine aufgespritzt, auf Kornstärke abgezogen und unmittelbar nach dem Auftrag mit einem Kunststoffreibbrett verrieben. Nicht mit anderen Anstrichmitteln vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

- Allgemeines und Hinweise**
- Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5°C betragen.
- Witterungsschutz:** Die Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels geeigneter Gerüstschutznetze). Hohe Luftfeuchtigkeit und/oder tiefe Temperaturen (z.B. Spätherbst) können die Trocknungszeit deutlich verlängern und den Farbton ungleichmäßig verändern. Hohe Temperaturen im Sommer verkürzen die Trocknungszeit (Aufbrennen der Beschichtung möglich).
- Farbton:** Die Farbtonentwicklung kann durch die Untergrundverhältnisse, Temperatur und Luftfeuchtigkeit beeinflusst werden. Vor allem Fassadenteilflächen (Gerüstsichten), Ungleichmäßigkeiten im Untergrund (Struktur, Saugverhalten) bzw. unterschiedliche Witterungsbedingungen können Farbunterschiede ergeben (Flecken).
- Farbleichheit** kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden. Bei Verwendung von verschiedenen Chargen sind diese unbedingt vor Beginn zu vermischen.
- Sande**, die in den Baumit Fassadenputzen verwendet werden, sind Naturprodukte. Dadurch kann es vereinzelt vorkommen, dass diese als leicht dunklere Körner erkennbar sind. Dabei handelt es sich keinesfalls um einen Qualitätsmangel, sondern um eine geringfügige optische Beeinträchtigung, die den Naturcharakter und die natürlichen Eigenschaften der Rohstoffe der Baumit Fassadenputze belegen.
- Bei mechanischen Einwirkungen auf die Putzoberfläche kann es an diesen Stellen zu Farbtonveränderungen (Füllstoffbruch) kommen. Diese Farbtonveränderung beeinflusst weder die Funktionalität noch die Produktqualität.
- Hellbezugswert:** Der Hellbezugswert darf bei Anwendung auf Wärmedämmverbundsystemen den Wert 25 nicht unterschreiten.
- Mikrobieller Befall:** Dieser Oberputz verfügt über eine Premiumausstattung zum Schutz gegen Algen- und Pilzbefall. Damit wird eine vorbeugende und verzögernde Wirkung erreicht. Bei Objekten mit kritischen Umgebungsbedingungen (z.B. überdurchschnittliche Feuchtigkeitsbelastung, Niederschlag, Nähe zu Gewässern, Grünanlage, Waldrandlage, Grün- und Baumbestand, hausnaher Pflanzenbewuchs, etc.) empfehlen wir diese Ausstattung zu verstärken. Ein dauerhaftes Ausbleiben von Algen- und/oder Pilzbefall kann nicht zugesichert werden.
- Sicherheitsvorkehrungen:** siehe Sicherheitsdatenblatt.
- Reinigungshinweise:** Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten des Putzes warten. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.